



## PROTOKOLL

über die 18. Gemeindevertretungssitzung am Montag, den 28. August 2023 um 20:00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Viktorsberg.

### **Tagesordnung**

- A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- B) Berichte des Bürgermeisters
- C) Beratung und Beschlussfassungen
  - 1) Genehmigung des Protokolls vom 10.07.2023
  - 2) Errichtung von Regeneinlaufschächten entlang des Klosterweges
  - 3) Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung entlang der L70 von km 3,45 bis km 4,6 durch das Land Vorarlberg (Anteil Gemeinde 50%)
  - 4) Mountainbike Strecke Tschuggen
- D) Allfälliges

### **Anwesend**

|                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| Ellensohn Philibert | Bürgermeister     |
| Längle Stephan      | Vizebürgermeister |
| Welte Josef         | GR                |
| Ganahl Sabrina      | GV                |
| Marte Alfons        | GV                |
| Ellensohn Jürgen    | GV                |
| Welte Georg         | GV                |
| Marte Manuela       | GV-Ersatz         |

### **Entschuldigt**

|                        |               |
|------------------------|---------------|
| Lampert Jürgen         | GV            |
| Sonderegger Markus     | GV            |
| Pereira-Marte Stefanie | GV-Ersatz     |
| Burger Martina         | Schriftführer |

### **TO A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

BM Philibert Ellensohn eröffnet die 18. Gemeindevertretungssitzung, er begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Philibert Ellensohn ersucht um Erweiterung von 3 Tagesordnungspunkten unter Punkt

- 5) Antrag auf Umwidmung der Gst. Nr. .110, 24/2 und Teilfläche 26/1 FL in BW



- 6) Festsetzung der Mindestbaunutzungszahl für die Widmung der Gst. Nr. 110, 24/2 und Teilfläche 26/1
- 7) Antrag Umwidmung der Teilfläche 42/1 von FL in FS-Stellplatz

Die Tagesordnung wird mit der Ergänzung der 3 Tagesordnungspunkte **einstimmig** genehmigt.

### **TO B) Berichte des Bürgermeisters**

BM Philibert Ellensohn berichtet über:

- 12.07 JHV Alpe Almein Tschuggen durch die Neuverpachtung der Alpe Tschuggen hat unser Alpobmann Alfons Marte einiges an Mehrarbeit.
- 14.07 Besprechung Riedlequelle im Landhaus. Bei dieser Sitzung wurde nochmals die Situation der Wasserversorgung für die Zukunft dramatisiert
- 18.07 Sitzung Mittelschule Sulz Röthis
- 26.07 Begehung mit Thomas Blank (Wasserwirtschaft) und den Limnologen Gerhard Hutter und Markus Gruber-Brunnhuber. Hier wurde von der Wasserwirtschaft eine 14 tägige Wassermessung im Riedle angeordnet. Diese Messungen müssen bis Mitte September durchgeführt werden

### **TO C) Beratungen und Beschlussfassungen**

#### **Punkt 1) Genehmigung des Protokolls vom 10.07.2023**

Das Protokoll vom 10.07.2023 wird **einstimmig** genehmigt.

#### **Punkt 2) Errichtung von Regeneinlaufschächten entlang des Klosterweges**

Für die Entwässerung der Klosterwegstraße müssen entlang der Wohnanlage drei Regeneinlaufschächten eingebaut werden.

Beschluss **einstimmig**

#### **Punkt 3) Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung entlang der L70 von km 3,45 bis km 4,6 durch das Land Vorarlberg (Anteil Gemeinde 50%)**

Im Herbst soll laut Auskunft vom Land Vorarlberg (Abteilung Straßenbau) die Straßenbeleuchtung entlang der L 70 auf LED umgestellt werden. Für diese Vorhaben werden die Lichtmasten ausgetauscht. Einige Lichtmastensockel müssen erneuert bzw versetzt werden. Ein Teil der Verkabelung wird ebenfalls erneuert oder umgelegt.

Beschluss **einstimmig**



#### **Punkt 4) Mountainbike Strecke Tschuggen**

Die Gemeinde Laterns möchte die Mountainbikestrecke von der Schihütte Rankweil bis zum Männle (westlich vom Tschuggen) erschließen. Die Streckenführung soll durch die Lese, entlang der Alphütte Tschuggen bis zum Männle als Rundkurs zusammengeschlossen werden. Mit der Gemeinde Laterns wird eine Vereinbarung auf drei Jahre abgeschlossen. Für die Alpe entstehen dadurch keine Kosten und wir sind für eventuelle Unfälle durch das Land Vorarlberg versichert. Die Gemeindevertretung von Viktorsberg stimmt dieser Streckenführung und deren Vereinbarung **einstimmig** zu.

#### **Punkt 5) Antrag vom Land Vorarlberg um Umwidmung der Gst. Nr. .110, 24/2 und Teilfläche 26/1 FL in BW**

Auf Grund der Bestehenden Widmung steht das Hotel Viktor auf Freifläche Landwirtschaft mit dem Zusatz Ausbildung- und Ferienhotel. Da in Zukunft eine Sanierung ansteht, möchte das Land Vorarlberg die Widmung auf Vorbehaltsfläche Baufläche Wohngebiet (Hotel) abändern. Der Abänderung des Flächenwidmungsplanes wird **einstimmig** zugestimmt.

#### **Punkt 6) Festsetzung der Mindestbaunutzungszahl für die Widmung der Gst. Nr. 110, 24/2 und Teilfläche 26/1**

Die Mindestbaunutzungszahl für die Gst. Nr. 110, Teilfläche 24/2 und Teilfläche 26/1 wird laut Plan-ZI: UW\_1\_20230728 auf 35 festgelegt.  
Beschluss **einstimmig**.

#### **Punkt7) Antrag Umwidmung der Teilfläche 42/1 von FL in FS-Stellplatz**

Das Land Vorarlberg stellt den Antrag, dass der Parkplatz auf dem Grundstück 42/1 (Busumkehrplatz) von Freifläche Landwirtschaft auf Freifläche Sondergebiet-Stellplatz umgewidmet wird. Auch diesem Antrag auf Abänderung des Flächenwidmungsplanes wird **einstimmig** zugestimmt.

#### **TO D) Allfälliges:**

- BM bringt vor, dass der Bölsweg in Teilbereichen saniert werden sollte  
Vorschlag: hinter Fam. Burger bis zur neuen Straße
- Die Straße Schlatteg unterhalb des Bauhofes sollte saniert werden  
Die Straße ist in sehr schlechtem Zustand. Dafür müssen einige Bäume gefällt werden  
Eigentümer der Privatstraße sollen involviert werden
- Einladung von der Firma Omicron in Bezug Blackout. Die Veranstaltung wird auf der Homepage und Anschlagkasten beworben.



- Die Firma Kachelmann ersucht um die Aufstellung einer Wetterstation in Viktorsberg.
- BM erinnert an die Einladung Hochwasserschutz an der Frödisch, mit der Besichtigung des Rechens hinter der Firma Röfix
- Alfons Marte spricht die Situation mit den Sträuchern und Bäumen an, die in die Gemeindestraßen reinragen. Diese sollten von den Grundbesitzern dringend zurückgeschnitten werden. In der Info die jährlich an die Bevölkerung verteilt wird, wird immer wieder darauf hingewiesen. Leider ohne Reaktion
- Josef Welte fragt nach wie es mit der Wohnanlage Klosterweg steht. Hier gibt es immer noch keine genauen Angaben. Sobald die Gemeinde von der Wohnbauselbsthilfe genau Informationen hat, wird die Bevölkerung informiert

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Schriftführer und Bürgermeister  
Philibert Ellensohn